

## Weitere Informationen unter:

[www.bag-coronavirus.ch](http://www.bag-coronavirus.ch)  
[corona.laufental.swiss](http://corona.laufental.swiss)  
[www.facebook.com/RFSLaufental/](https://www.facebook.com/RFSLaufental/)

## 0800 800 112

Kantonale Notfall Hotline  
An Werktagen von 9 bis 16 Uhr

## 061 553 54 54

Corona-Hotline der Psychiatrie Baselland  
täglich von 9 bis 16 Uhr

**Ansprechpartner während der Pandemie für betriebliche und weitere Fragen, die nicht durch die kantonalen Stellen abgedeckt werden.**

### Blauen

061 761 17 73  
[gemeinde@blauen.ch](mailto:gemeinde@blauen.ch)

### Brislach

061 789 92 92  
[gemeinde@brislach.ch](mailto:gemeinde@brislach.ch)

### Dittingen

061 766 25 50  
[pandemieteam@dittingen.ch](mailto:pandemieteam@dittingen.ch)

### Kleinlützel

061 775 90 00  
[gemeinde@kleinluetzel.ch](mailto:gemeinde@kleinluetzel.ch)

### Laufen

061 766 33 33  
[info@laufen-bl.ch](mailto:info@laufen-bl.ch)

### Liesberg

061 775 97 97  
[info@liesberg.ch](mailto:info@liesberg.ch)

### Nenzlingen

061 741 19 08  
[verwaltung@nenzlingen.ch](mailto:verwaltung@nenzlingen.ch)

### Roggenburg

032 431 15 82  
[verwaltung@roggenburg.ch](mailto:verwaltung@roggenburg.ch)

### Röschenz

061 766 90 10  
[pandemie@roeschenz.ch](mailto:pandemie@roeschenz.ch)

### Wahlen

061 766 50 50  
[info@gemeinde-wahlen.ch](mailto:info@gemeinde-wahlen.ch)

### Zwingen

061 766 96 36  
[gemeinde@zwingen.ch](mailto:gemeinde@zwingen.ch)

## Stützpunktfeuerwehr Laufental

365 Tage / 24 Stunden für Sie da!

Schutz für sich selber und für die Bevölkerung ist seit jeher die oberste Pflicht und Tugend aller Angehörigen der Feuerwehr (AdF). Deshalb ist das Befolgen der jetzigen Schutzmassnahmen auch nichts Aussergewöhnliches für uns.

Drei organisatorische Dinge haben wir während dieser Pandemie konkret geändert. Zum Ersten wurde die Gruppengrösse während Übungen auf maximal 15 Personen beschränkt. Dies hat nebst der Minimierung der Ansteckungsgefahr den Zusatzeffekt, dass der einzelne AdF mehr und intensiver üben kann. Diese Gruppengrösse beizubehalten ist auch nach der Corona-Zeit eine Überlegung wert. Zum Zweiten die Anmeldung und Durchführung der Rekrutierung. Dieses

schub an Fahrzeugen und Personen an den Einsatzort muss beachtet werden.

Mit all diesen gelebten Schutzmassnahmen kann die Stützpunktfeuerwehr mit ihrer rund 80 AdF umfassenden Mannschaft ihren Auftrag zu Gunsten der Bevölkerung jederzeit sicherstellen. Dies während 365 Tagen während 24 Stunden. Und falls doch mal alle Stricken reissen sollten und das sogenannte Worst-Case-Szenario bezüglich des Virus einträfe, gäbe es noch die überörtliche oder sogar ausserkantonale Nachbarschaftshilfe. Dem Kommandant Major Markus Burger, der beruflich im IFA (interkantonalen Feuerwehr-Ausbildungszentrum) in Balsthal tätig ist, ist jedoch bis anhin kein solcher Fall bekannt.



Major Markus Burger, Kommandant der Stützpunktfeuerwehr Laufental

Jahr wurden die etwa 500 Einladungen zur obligatorischen Rekrutierung als Flyer mit QR-Code verschickt. Nur die wirklich Interessierten nahmen dann physisch am Informationsabend teil und beginnen im 2021 ihr Rekrutenjahr. Alle anderen werden, wie vorher auch schon, ihre Feuerwehrpflicht in Form der Feuerwehersatzabgabe leisten. Diese vereinfachte Lösung war übrigens bereits Ende 2019 angedacht und konnte nun infolge der Schutzmassnahmen erstmals durchgeführt werden. Der dritte geänderte Punkt betrifft die Beförderungskapazität bei Einsätzen. Hier wird die Anzahl Feuerwehrleute auf den Fahrzeugen minimiert. Vorher waren es auf einem Löschfahrzeug sechs AdF, heute sind es nur noch vier, so wird der Abstand im Fahrzeug eingehalten. Dies bedingt eine Anpassung bei der Einsatzlogistik, sprich der genügende Nach-

### Fazit

«In Krisen Köpfe kennen» ist eine wichtige Erkenntnis auch für die Zusammenarbeit der Stützpunktfeuerwehr Laufental mit dem Regionalen Führungsstab (RFS). Ziel führend, unkompliziert, praxisbezogen und kompetent schildert Markus Burger diese Zusammenarbeit. Zusammen stark – im Einsatz für die Sicherheit der Bevölkerung!

### Ausblick und Aufforderung

Damit Sie die Feuerwehr in den nächsten Tagen erst gar nicht brauchen; Hier unsere Aufforderung im Umgang mit Kerzen beim Adventskranz und Weihnachtsbaum: Vorsicht im Umgang mit dünnen Zweigen, nie Kerzen unbeaufsichtigt brennen lassen und idealerweise eine Löschdecke oder sogar einen Feuerlöscher griffbereit halten.